

## Genealogie des Königlichen Hauses.

Friedrich Wilhelm II. Viktor Albert, Deutscher Kaiser, König von Preußen etc. Kaiserliche und Königliche Majestät, geb. zu Berlin am 27. Januar 1859, Sohn des † Kaisers und Königs Friedrich III., folgte seinem Vater am 15. Juni 1888; vermählt zu Berlin am 27. Februar 1881 mit

Auguste Viktoria, Prinzessin zu Schleswig-Holstein, Kaiserliche und Königliche Majestät, geboren auf Schloß Dolzig am 22. Oktober 1858, Tochter des † Herzogs Friedrich zu Schleswig-Holstein.

### Kinder:

1. Kronprinz Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst, Kaiserl. und Königl. Hoheit, geboren im Marmorpalais bei Potsdam am 6. Mai 1882, Hauptmann und Kompagniechef im 1. Garderegiment zu Fuß.
2. Prinz Wilhelm Eitel Friedrich Christian Karl, Kgl. Hoheit, geboren im Marmorpalais bei Potsdam am 7. Juli 1883, Oberleutnant im Garderegiment zu Fuß.
5. Prinz Adalbert Ferdinand Berengar Viktor, Kgl. Hoheit, geboren im Marmorpalais bei Potsdam am 14. Juli 1884, Leutnant zur See und Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
4. Prinz August Wilhelm Heinrich Günter Viktor, Kgl. Hoheit, geboren im Stadtschloße zu Potsdam am 29. Januar 1887, Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
5. Prinz Oskar Karl Gustav Adolf, Kgl. Hoheit, geboren im Marmorpalais bei Potsdam am 27. Juli 1888, Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.
6. Prinz Joachim Franz Humbert, Kgl. Hoheit, geb. im Schloße zu Berlin am 17. Dezbr. 1890, Leutnant im 1. Garderegiment zu Fuß.  
Prinzessin Viktoria Luise Adelhaid Mathilde Charlotte, Kgl. Hoheit, geboren im Marmorpalais bei Potsdam am 13. September 1892.

### Geschwister:

Prinzessin Viktoria Elisabeth Auguste Charlotte,

Kgl. Hoheit, geb. zu Potsdam am 24. Juli 1860, Chef des Grenadierregiments Kronprinz Friedrich Wilhelm (2. schles.) Nr. 11; vermählt zu Berlin am 18. Februar 1878 mit Bernhard, Erbprinzen von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

2. Prinz Albert Wilhelm Heinrich, Kgl. Hoheit, geboren zu Potsdam am 14. August 1862, Dr. ing. hon. e. der techn. Hochschule Berlin, Dr. jur. hon. i. der Universität Harvard, Kaiserl. deutscher Admiral und Chef der Marinestation der Ostsee, Königl. preuß. General der Inf. à la suite des 1. Garderegiments zu Fuß, des Garde-füsilier- und Landwehrregiments und des 1. Großh. hess. Feld-Artillerieregts. Nr. 25, Chef des Königl. preuß. Füsilierregts. Prinz Heinrich von Preußen Nr. 35, des Kaiserl. russ. 35. Jsmnschen Dragonerregts. Prinz Heinrich von Preußen, Oberstinhaber des K. und K. österr. Inf.-Rgts. Nr. 20 und Admiral in der K. u. K. österr.-ungar. Marine, Ehren-Admiral der Königl. großbritannischen Flotte, Ehrenbürger der Stadt New York; vermählt zu Charlottenburg am 24. Mai 1888 mit Prinzessin Irene Luise Maria Anna, Prinzessin von Hessen und bei Rhein, Kgl. Hoheit, geboren zu Darmstadt am 11. Juli 1866, Tochter des Großherzogs Ludwig IV. von Hessen und bei Rhein.
3. Prinzessin Friederike Amalie Wilhelmine Viktoria, Kgl. Hoheit, geboren zu Potsdam am 12. April 1866, Chef des 5. westf. Inf.-Regiments Nr. 53; vermählt zu Berlin am 19. November 1890 mit Adolf Prinz zu Schaumburg-Lippe.
4. Prinzessin Sophie Dorothea Ulrike Alice, Kgl. Hoheit, geb. zu Potsdam am 14. Juni 1870, Chef des Königin Elisabeth-Garde-Grenadierregts. Nr. 3; verm. zu Athen am 27. Okt. 1889 mit Konstantin, Kronprinzen von Griechenland.
5. Prinzessin Margarethe Beatrice Feodora, Kgl. Hoheit, geb. zu Potsdam am 22. April 1872; Chef des Füsilierregts. von Gersdorff (hess.) Nr. 80; vermählt zu Berlin am 25. Januar 1893 mit Friedrich Karl, Prinz von Hessen.